

3.8 Woher beziehen Sie Ihre Informationen über europäische Förderprogramme wie INTERREG II?

- EU-Kommission
- Nationale Ministerien/Regierungen
- Regionale Behörden/Regierungen
- Verbände (z.B. Städte- u. Gemeindetag, EuRegio SaarLorLuxRhein)
- politische Parteien
- sonstige:.....
-

4 Hemmnisse und Perspektiven der Kooperation

4.1 Welche praktischen Probleme treten bei der Zusammenarbeit mit Ihren Kolleginnen und Kollegen jenseits der Grenze auf?

- | | | |
|--|-----------------|-----------------|
| | sehr
störend | kaum
störend |
| Sprachprobleme | | |
| kulturell o. mentalitätsbedingte
Verständigungsprobleme | | |
| technische Probleme | | |
| politisch bedingte Probleme | | |

sonstige Schwierigkeiten:.....
.....

Bemerkungen:.....
.....

4.2 Wie empfinden Sie den Abstimmungs- bzw. Entscheidungsprozeß mit Ihren Partnern?

- nicht schwieriger als mit Nachbarkommunen des eigenen Landes
- leichter als mit Nachbarkommunen des eigenen Landes
- mühsamer, aber von Entschlossenheit und gegenseitigem Vertrauen geprägt
- oftmals sehr mühsam, aber lohnend
- sehr mühsam und ernüchternd

sonstiges:.....
.....